

dem Präsidenten der Demokratischen Volksrepublik Algerien und Generalsekretär des ZK der FLN-Partei, Chadli Bendjedid, im Dezember 1984 getroffen wurden, und die der weiteren Festigung der Freundschaft und der Solidarität zwischen der DDR und der DVRA dienen, Unterzeichneten die FLN und die SED eine Vereinbarung über Zusammenarbeit in den Jahren 1987 und 1988.

Die Delegation der SED dankte für die brüderliche Gastfreundschaft, die ihr während ihres Aufenthaltes in der DVRA zuteil wurde.

6. Dezember 1986

Grußschreiben zum 35. Jahrestag der Bauakademie der DDR

Werter Präsident!

Werte Mitglieder des Plenums und Mitarbeiter der Bauakademie der Deutschen Demokratischen Republik!

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands übermittelt Ihnen zum 35. Jahrestag der Gründung der Bauakademie der DDR die herzlichsten Grüße und Glückwünsche.

Seit der Eröffnung durch den ersten Präsidenten unseres Staates der Arbeiter und Bauern, Genossen Wilhelm Pieck, am 8. Dezember 1951 war die Akademie bestrebt, im festen Vertrauen zur Partei der Arbeiterklasse ihren Beitrag zum siegreichen Vorschreiten der sozialistischen Revolution auf deutschem Boden zu leisten. Das galt vor allem für die Entwicklung und praktische Anwendung neuer Lösungen in Städtebau und Architektur sowie die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts zur zielstrebigem Industrialisierung des Bauens. Dabei waren die reichen Erfahrungen der Sowjetunion und ihre Bereitschaft zur brüderlichen Zusammenarbeit eine große Hilfe.

Bisher am erfolgreichsten ging die Entwicklung der Bauakademie zum leistungsstärksten Zentrum der Bauforschung unserer Republik mit der vom VIII. Parteitag der SED eingeleiteten und kontinuierlich fortgeführten Politik zum Wohle des Volkes voran. Die Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, der bewährte Kurs der Hauptaufgabe und der konsequente Kampf um die Sicherung des Friedens, die nicht zuletzt der Bautätigkeit eine begeisternde Perspektive bieten, wurden auch für die über 4 000 Wissenschaftler und Mitarbeiter der Akademie zur entscheidenden Triebkraft, ihr Schöpferturn politisch verantwortungsbewußt auf die Verwirklichung der ökonomischen Strategie der SED im Bauwesen einzustellen. Das gilt erneut für die qualitativ höheren Maßstäbe, die dazu der XI. Parteitag, gestützt auf die Ergebnisse der 8. Baukon-